

33 Ja, es reift die rechte Freude
34 Nur im Schoß der Traurigkeit,
35 Und die Mutter schöner Kinder
36 Ist das bleiche Herzeleid,
37 Gottes hellste Friedensterne
38 Leuchten in der Dunkelheit,
39 Gottes liebste Segensengel
40 Melden sich im Trauerkleid.

41 Wenn sie kommen, schwarz umfloret,
42 Bang beklagst du dein Geschick;
43 Wenn sie weilen, bald entschleiert
44 Sich ihr milder Frühlingsblick;
45 Wenn sie gehen, lassen segnend
46 Sie ein Gastgeschenk zurück;
47 Wenn sie schieden, rufst du dankend:
48 Meine Trübsal war mein Glück!

49 Drum willkommen, Tauerstunden,
50 Gnadenzeiten heil'ger Zucht;
51 Sei gesegnet, ew'ge Liebe,
52 Die im Schmerz mich heimgesucht;
53 Stille beuge dich, o Seele,
54 Unter deines Kreuzes Wucht,
55 Den Betrübten und Geübten
56 Reift am Kreuz des Friedens Frucht.

Das Gedicht „[Trauerstunden](#)“ von [Karl Gerok](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Karl Gerok	Titel	„Trauerstunden“
Verse	56	Wörter	260
Strophen	7		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
